

Bürgergespräch

Am Mittwoch, 07.10.2015 fand im Sportheim des FC Horb ein weiteres Bürgergespräch des CSU - Ortsverbandes Marktzeuln statt.

Der Ortsvorsitzende Markus Pülz begrüßte die anwesenden Gäste, die nicht nur aus Horb, Zettlitz und Marktzeuln kamen und bedankte sich beim FC-Vorstand Frank Kestel für die Bewirtung. Weiterhin wurden auch die anwesenden CSU-Gemeinderäte begrüßt, mit dem an der Spitze stehenden dritten Bürgermeister und Fraktionsvorsitzenden Erwin Grünbeck, die ebenfalls Rede und Antwort standen.



Zu Beginn der Versammlung freute sich der Vorsitzende über die gute Teilnahme der Bürger an solchen Veranstaltungen und es zeigt sich auch, so Pülz wörtlich. „dass diese Bürgergespräche von den Bürgern nicht nur besucht sondern auch gesucht werden, um aus erster Hand die Kommunalpolitik nähergebracht zu bekommen“. Der CSU-Ortsverband hatte Bürgerbeteiligung und mehr Transparenz in ihrem Wahlprogramm 2014 angekündigt und dieses Versprechen halten wir gerne, so Pülz weiter.

Schnell stieg man in die komplexe Thematik der Baumaßnahme zur Erneuerung und Verbesserung der Wasserversorgung in Marktzeuln, Zettlitz und Horb ein. Auch bei diesem Bürgergespräch wurde Anfangs die Frage gestellt, warum nicht be-

reits vor dem Informationsgespräch in der Turnhalle des TSV Marktzeuln im Juni 2014 genauere Zahlen vorlagen, zumal ja bekannt war, dass die Leitung von Horb nach Zettlitz schon sehr lange besteht und die in Jahre gekommen war. Weiterhin wurde kritisch angemerkt, warum kein weiteres Informationsgespräch stattfand, nach dem die explosionsartige Erhöhung bekannt war. Hierzu erklärte Markus Pülz, dass dies auch der Wunsch der CSU-Gemeinderäte war, sie aber leider keine Mehrheit dafür fanden.

Es wurde noch weiter über die Zusammenstellung der Beiträge und über Geschoss- und Grundstücksflächen diskutiert. Die CSU-Fraktion hatte auch als erstes im Gemeinderat darauf hingewiesen, dass sich bei einem sanierten Gesamtrohrnetz bei Inbetriebnahme die Druckverhältnisse in den Leitungen verändern und sich diese auch auf die Gebäudeleitungen u.a. negativ auswirken können. Aus diesem Grund sollte jedem Hausbesitzer empfohlen werden, sofern nicht bereits installiert, einen Druckminderer einbauen zu lassen. Gleichzeitig sollte darauf hingewiesen werden, dass die Anschaffungs- und Einbaukosten zusätzliche Ausgaben zu den Verbesserungsbeiträgen für jeden Einzelnen bedeuten.

Die Diskussion wurde am Ende mit weiteren Fragen wie z.B. über Sperrung von Ortsstraßen, Straßenführungsänderung oder Wanderwegeerneuerungen komplettiert. Diese Anregungen nahm die CSU-Marktzeuln aus der Veranstaltung mit und wird diese, nach dem man alles mit den betroffenen Bürgern vor Ort abgestimmt hat, bei gegebenem Anlass vortragen.

Der Vorsitzende Markus Pülz bedankte sich bei allen Gästen für das rege Interesse und nochmals beim FC-Team für die Bewirtung.

Das nächste geplante Bürgergespräch findet am 13.04.2016 statt.

Sommerfest

„Wir lassen uns die gute Laune durch das Wetter nicht vermiesen“ war die einhellige Meinung der Besucher des Sommerfestes des CSU Ortsverbandes. Geschützt vor dem Regen saßen sie gemütlich unter dem Freisitz am Geflüglerheim und pflegten die Geselligkeit.

Das Motto „Gutes Essen zu kleinen Preisen“ hörte sich nicht nur gut an, sondern wurde auch gerne angenommen. So ließen sich die Gäste, auch aus benachbarten Ortsteilen, die angebotenen Schmankerl gut schmecken. Umsichtig und freundlich ließ das Team des Ortsverbandes kaum Wünsche der Gäste unerfüllt.

Zur späteren Stunde gesellte sich noch der Landtagsabgeordnete Jürgen Baumgärtner zu den Besuchern. Er war von der Veranstaltung sehr angetan und versprach wenn es sich terminlich vereinbaren lässt, nächstes Jahr gerne wieder vorbeischauen zu wollen.

